



Amt der Tiroler Landesregierung

Präs.Abt. II - 101/50

An das
Bundesministerium für
Wissenschaft und Forschung
Minoritenplatz 5
1014 W i e n

A-6010 Innsbruck, am 16. März 1988

Tel.: 052 22/28701, Durchwahl Klappe 153

Sachbearbeiter: Dr. Wolf

Bitte in der Antwort die
Geschäftszahl dieses
Schreibens anführen.

Betreff	GESETZENTWURF
Z	7 GE 088
Datum:	28. MRZ. 1988
Verteilt	28. März 1988 <i>Proh</i>

in Wien

Betreff: Entwurf eines Gesetzes, mit dem das
Studienförderungsgesetz 1983 geändert wird;
Stellungnahme

Zu Zahl 68.159/2-17/88 vom 4. Februar 1988

Gegen den übersandten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Studienförderungsgesetz 1983 geändert wird, besteht vom Standpunkt der von der Landesregierung zu wahrenden Interessen kein Einwand.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden unter einem dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

Für die Landesregierung:

Landesamtsdirektor

Abschriftlich

an alle Ämter der Landesregierungen

gesondert an die Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt
der Niederösterreichischen Landesregierung, Wien

an das Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, Wien

an das Präsidium des Nationalrates, Wien, 25 Ausfertigungen

an alle National- und Bundesräte in Tirol

zur gefälligen Kenntnisnahme.

Für die Landesregierung:

Dr. G s t r e i n

Landesamtsdirektor

F.d.R.d.A.:

